



# Trüffelschwein

In diesem Dokument haben wir einige Hinweise für euch zusammengestellt, die euch helfen sollen, Trüffelschwein „**EPISODE 13: Jona (Gott spricht, Teil 1)**“ mit eurer eigenen Jugendgruppe/Hauskreis durchzuführen.

Grün markiert sind dabei die Stellen, die sich auf diese spezielle EPISODE beziehen.

## VORBEREITUNG

---

### ***Darum geht's?***

*Wenn ihr Trüffelschwein online mit eurem Hauskreis oder eurer Jugendgruppe durchführt, versorgt alle rechtzeitig mit dem Link zum virtuellen Meeting Raum.*

*Seid möglichst schon eine Viertelstunde vor dem eigentlichen Beginn im Raum, um mit den Teilnehmenden ggf. technische Probleme beheben zu können.*

*Es empfiehlt sich, dass alle ihr Mikro stumm schalten, wenn sie gerade nicht reden.*

## ANKOMMEN

---

### ***Darum geht's?***

*Wir nehmen uns wahr.*

*Wir lassen jeden kurz zu Wort kommen und stellen uns kurz vor.*

*Wir beten.*

### **Konkrete Vorschläge**

#### **Begrüßung**

Heißt die Teilnehmenden willkommen! Online genauso wie bei einem echten Treffen.

#### **Gebet**

Das könnt ihr machen, wie ihr möchtet und es in eurer Gruppe üblich ist. Wir schlagen euch vor, jedes Mal dasselbe Gebet miteinander zu beten. Wenn ihr mögt, könnt ihr dieses verwenden

„Guter Gott, wir danken dir, für diese wertvollen Texte und wir bitten um das Geschenk, dass sie für uns dein lebendiges Wort (an uns) werden. Danke für diese Gemeinschaft und schenke uns die Freude an der Verschiedenheit in unserem Verständnis deines Redens.“

#### **Sicherer Rahmen**

Erinnert die Teilnehmenden daran, dass ihr euch über persönliche Ansichten austauschen wollt und es dafür wichtig ist, dass das in einem geschützten Rahmen passiert. Wir empfehlen, folgenden Text vorzulesen:

Beim „Trüffelschwein“ graben wir in einem geschützten Raum.

Wir können ehrlich miteinander sprechen, weil wir uns einig sind, dass es nicht nach außen getragen wird.

## GOTT IST DA

---

### ***Darum geht's:***

*Wir gehen davon aus, dass Gott da ist! Wir gönnen uns etwas Zeit, damit auch wir ankommen. Musik, Lobpreis, Stille, oder was auch immer euch hilft, damit die Sinne für Außen etwas zur Ruhe kommen und die Sinne für Innen aufgeweckt werden.*

### **Konkrete Vorschläge**

Ihr könnt z.B. gemeinsam ein **Lied singen**.

Wenn ihr euch online trifft, ist das schwieriger. Dann könnt ihr vorher jemanden aus eurer Gruppe fragen, ob er oder sie ein Lied im Videochat vorträgt.)

## BIBELTEILEN

---

### ***Darum geht's:***

*Wir hören auf den Text. Ohne zu deuten, ohne zu fragen, ohne zu taktieren.*

*Wir hören darauf, was in uns nachklingt. Manche Passagen klingen lauter als andere. Diese teilen wir miteinander.*

*Wir achten darauf, wie sich das Bild dieser Worte in uns verändert.*

*In der Session machen wir das mit unterschiedlichen Werkzeugen. In überschaubaren Gruppen könnt ihr die Sätze, die euch besonders ansprechen, auch einfach vorlesen. Einer nach dem Anderen. Ihr merkt dann, wenn die Zeit gekommen ist, es auslaufen zu lassen.*

### **Konkrete Vorschläge**

#### **Vorlesen**

Lest den Bibeltext, der heute betrachtet wird, einmal laut vor:

#### **Jona 4 (wenn ihr viel Zeit habt, lest ruhig auch die Kapitel 1 -3)**

1 Das aber verdross Jona sehr, und er ward zornig 2 und betete zum HERRN und sprach: Ach, HERR, das ist's ja, was ich dachte, als ich noch in meinem Lande war. Deshalb wollte ich ja nach Tarsis fliehen; denn ich wusste, dass du gnädig, barmherzig, langmütig und von großer Güte bist und lässt dich des Übels gereuen. 3 So nimm nun, HERR, meine Seele von mir; denn ich möchte lieber tot sein als leben. 4 Aber der HERR sprach: Meinst du, dass du mit Recht zürnst? 5 Und Jona ging zur Stadt hinaus und ließ sich östlich der Stadt nieder und machte sich dort eine Hütte; darunter setzte er sich in den Schatten, bis er sähe, was der Stadt widerfahren würde. 6 Gott der HERR aber ließ einen Rizinus wachsen; der wuchs über Jona, dass er Schatten gab seinem Haupt und ihn errettete von seinem Übel. Und Jona freute sich sehr über den Rizinus. 7 Aber am Morgen, als die Morgenröte anbrach, ließ Gott einen Wurm kommen; der stach den Rizinus, dass er verdorrte. 8 Als aber die Sonne aufgegangen war, ließ Gott einen heißen Ostwind kommen, und die Sonne stach Jona auf den Kopf, dass er matt wurde. Da wünschte er sich den Tod und sprach: Ich möchte lieber tot sein als leben. 9 Da sprach Gott zu Jona: Meinst du, dass du mit Recht zürnst um des Rizinus willen? Und er sprach: Mit Recht zürne ich bis an den Tod. 10 Und der HERR sprach: Dich jammert der Rizinus, um den du dich nicht gemüht hast, hast ihn auch nicht aufgezogen, der in einer Nacht ward und in einer Nacht verdarb, 11 und mich sollte nicht jammern Ninive, eine so große Stadt, in der mehr als hundertzwanzigtausend Menschen sind, die nicht wissen, was rechts oder links ist, dazu auch viele Tiere?

Die Bibel nach Martin Luthers Übersetzung, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart.

**Gedanken zur Bibelstelle teilen**

Nehmt euch Zeit, damit alle über den Text nachdenken können.

Welche Aussagen und Gefühle zum Text, gehen Dir noch durch den Kopf?

Teil eure Antworten auf diese Frage Miteinander. Dazu könnt ihr verschiedene Methoden wählen.

- Wenn ihr euch persönlich trifft könnt ihr z.B. ein **Schreibgespräch** machen.
- Bei der Onlinedurchführung können die TN ihre Gedanken in den **Gruppenchat** schreiben. Wenn es etwas „schöner“ aussehen soll, könnt ihr auch ein Onlinetool wie **Mentimeter** benutzen. (<https://www.mentimeter.com/>). Achtet ggf. auf nötige Datenschutzhinweise.

### **Musikstück**

Lasst jemanden ein Lied spielen, damit die Teilnehmenden Zeit haben, die Gedanken aus dem „Bibel teilen“ nochmal zu verinnerlichen“.

Alternativ könnt ihr auch ein Lied von YouTube einspielen.

## **DAS TRÜFFELSCHWEIN**

---

### ***Darum geht's:***

*In einem kurzen Video (etwa 10 Minuten) hört ihr kurz zusammengetragen die relevanten Eckpunkte zum Bibeltext. Verfasser, Ort, Zeit, Aufbau, Wortstudien, Wirkungsgeschichte, oder Kontext können wertvolle Informationen sein und sollen helfen, Schätze ans Licht zu bringen.*

### **Konkrete Vorschläge**

Schaut euch das Video zu Thema an. Entweder gemeinsam oder alle für sich am Rechner.

Der YouTube-Link für EPISODE 13: Jona (Gott spricht, Teil 1) ist:

<https://youtu.be/OJrAm1xrWyE>

## **DER AUSTAUSCH**

---

### ***Darum geht's:***

*Mit speziellen Fragen zum Thema startet ihr eine Diskussion in der Gruppe. Wenn euer Austausch einen eigenen Weg einschlägt, dann geht ihn. Unser Tipp: Formuliert alle paar Minuten das Thema, das ihr gerade besprecht. Es kann bereichernd sein, mal vom Hölzchen auf's Stöckchen zu kommen. Aber wenn ihr das als Gruppe häufiger macht, werdet ihr vielleicht feststellen, dass ihr häufig denselben Stöckchen hinterherlauft.*

### **Konkrete Vorschläge**

#### **Diskussion**

Nachdem ihr eure ersten Gedanken und die Expertise des Trüffelschweins gehört habt, tauscht euch über folgende Fragen/Anregungen aus:

#### **BLITZLICHT:**

- Erzählt euch mal: Was war der letzte Sturm, in den ihr geraten seid?

#### **WÜHLT EUCH MIT DIESEN FRAGEN DURCH DEN TEXT:**

1. Jonas sucht das Weite und geht in die entgegengesetzte Richtung, als es Gottes Plan war. Wie denkst du über das Nein-sagen zu einem Auftrag Gottes? Hast du so etwas schon erlebt?
2. Stell dir vor, du könntest heute zu einer aktuellen Situation im Auftrag Gottes etwas sagen. Zu wem und über was würdest du sprechen?
3. Jona spricht als Prophet für Gott. Aber Gott handelt anders. Erinnerst du dich an Situationen, in denen Gott anders gehandelt hat, also du erwartet hast oder anders als es dir Menschen gesagt haben?

#### **Trüffelsammeln**

Frage in die Runde: Was nimmst Du Dir von der Geschichte Jona über Gottes Reden mit?

Wenn ihr euch online trifft, erinnert die Leute daran, dass sie das Mikro einschalten sollen, wenn sie etwas sagen möchten.

## **ABSCHLUSS**

---

***Darum geht's:***

*Wir fordern jeden und jede dazu heraus, eigene Antworten zu finden und festzuhalten.*

*Tipp: Gönnst euch diesen Punkt und arbeitet ihn nicht einfach nur ab. Freut euch, das gute Miteinander festzuhalten.*

*Beendet die Session mit einem Segen. Gott mit dir! Diese grundlegende Erfahrung aus der Session soll noch weiterklingen. Wir haben im Glauben Worte für unser Leben gefunden. Nun wollen wir in unseren Taten den Glauben noch weiter und tiefer begreifen. Dazu möge Gott uns helfen.*

### **Konkrete Vorschläge**

#### **Abschlussgebet**

Schließt den „offiziellen“ Teil mit einem Gebet ab. Wenn ihr wollt, lasst danach noch den Raum eine Weile offen, sodass sich die teilnehmenden unmoderiert weiter austauschen können.